



SICHERHEITSDATENBLATT

TENSO FE

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung
Produktname : TENSO FE

Firmenbezeichnung
Hersteller / Lieferant : Yara GmbH & Co. KG
 Hanninghof 35
 D-48249 Dülmen
 Deutschland
 T: +49 2594 798 0
 F: +49 2594 798 116

Notfall-Tel.Nr. : +49 38202 53512

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Stoff

Name des Inhaltsstoffs	CAS- Nummer	%	EG-Nummer	Einstufung
Fe-EDDHMA	178667- 57-7	50 - 100		R43
Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze				

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

3. Mögliche Gefahren

Die Substanz ist gemäß der EG-Richtlinie 67/548/EWG und ihrer Änderungen als gefährlich eingestuft.

Einstufung : R43

Gesundheitsrisiken : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : Einatmen von Staub vermeiden. Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen.

Verschlucken : Wenn größere Mengen dieses Produktes verschluckt werden, sofort einen Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

Hautkontakt : Bei Berührung die Haut sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen und die kontaminierten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Sofort einen Arzt verständigen.

Augenkontakt : Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum oder Löschpulver einsetzen.

Besondere Expositionsgefahren : Feuerwehrleute müssen umluftunabhängige Überdruck-Atemschutzgeräte und volle Schutzausrüstung tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8). Alle Brandbekämpfungsmaßnahmen durchführen (Abschnitt 5).
- Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Reinigungsmethoden** : Kontakt des freigesetzten Materials mit Erdreich und Abfluss in Oberflächengewässer vermeiden.

Festes oder absorbiertes Material mit einem Werkzeug aufnehmen und in einen geeigneten, beschrifteten Abfallbehälter geben. Mit trockener Erde, Sand oder einem anderen nichtbrennbaren Stoff absorbieren. Staubbildung und Verteilung durch Wind verhindern. Von Gewässern fernhalten. Siehe Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

Hinweis: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Nicht an Haut und Kleidung gelangen lassen. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Kontakt mit brennbaren Stoffen vermeiden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- Zu überwachende Grenzwerte** : Gesamtstaub - 10 mg/m³
Alveolengängiger Staub - 3 mg/m³

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Atemschutz** : Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepaßtes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät mit Partikelfilter, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
- Augenschutz** : Staub-Schutzbrille verwenden, wenn eine hohe Staubkonzentration erzeugt wird.
- Hautschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt werden. Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Feststoff. (Pulver. Granulat.)
- Farbe** : Tieflilarot.

Wichtige Angaben zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

- pH** : 7 bis 9 (Konz. (% w/w): 2) [Alkalisches.]
- Schmelz-/Gefrierpunkt** : >180°C (356°F)
- Löslichkeit (bei 20°C)** : 100g/l
- Mit Wasser mischbar.** : Nicht anwendbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

11. Angaben zur Toxikologie

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Besondere Gesundheitsgefahren sind nicht zu erwarten, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.
- Verschlucken** : Besondere Gesundheitsgefahren sind nicht zu erwarten, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.
- Hautkontakt** : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Augenkontakt** : Besondere Gesundheitsgefahren sind nicht zu erwarten, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.

Akute Toxizität

Name des Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Wirkungsweg	Spezies
Nicht verfügbar.	LD50	450 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	895 mg/kg	Oral	Maus
	LDLo	890 mg/kg	Oral	Hase

12. Angaben zur Ökologie

Daten zur Ökotoxizität

Name des Inhaltsstoffs	Spezies	Zeitraum	Resultat
Nicht verfügbar.	Lepomis macrochirus (LC50)	96 Stunde(n)	20.26 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	21.84 mg/l

Unerwünschte Nebenwirkungen : Es werden keine NEGATIVEN Umwelteinflüsse erwartet, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.

13. Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgungsmethoden** : Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei der Entsorgung geltende lokale und nationale Regelungen beachten.
- Gefährliche Abfälle** : Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Nicht unterstellt.

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften ADR (Straße), RID (Schiene), ADNR (Binnenschifffahrt), IMDG (Seeschifffahrt).

15. Vorschriften

EU-Verordnungen

Gefahrensymbol / Gefahrensymbole



Reizend

R-Sätze : R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S-Sätze : S24- Berührung mit der Haut vermeiden.
S37- Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Enthält EINECS-Nummer : Fe-EDDHMA

15. Vorschriften

Verwendung des Produkts : Industrielle Verwendungen..

Einstufung und Kennzeichnung wurden entsprechend den EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) und gemäß dem vorgesehenen Einsatz durchgeführt.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung : Nein.

Wassergefährdungsklasse : 2

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Deutschland : R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Historie

Ausgabedatum : 2005-10-31.

Datum der letzten Ausgabe : Keine frühere Validierung.

Version : 1

 Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.

Version 1

Seite: 4/4